



## School Afrika: Tansania im Wandel der Zeit. Geschichte, Kultur und Zukunftsperspektiven

Tansania ist bekannt für seine vielfältigen Landschaften, darunter die Serengeti, der Kilimandscharo und die tropische Insel Sansibar. Historisch ist das Land geprägt durch seine bedeutende Rolle im ostafrikanischen Handel, besonders während der Zeit des Sklavenhandels und des Gewürzhandels entlang der Küsten des Indischen Ozeans. Die Region war ein Schmelztiegel arabischer, indischer und afrikanischer Kulturen, was sich bis heute in Architektur, Sprache und Traditionen widerspiegelt. Zudem hat Tansania mit der deutschen und später britischen Kolonialherrschaft sowie der erfolgreichen Unabhängigkeitsbewegung unter Julius Nyerere eine prägende politische Geschichte durchlaufen, die stark von panafrikanischen Idealen beeinflusst war.

Und heute? Die Bevölkerung wächst rasant, und es mangelt vor allem für die Jugend an Arbeits- und Zukunftsperspektiven. Der Mobilfunk, das Internet und die fortschreitende Digitalisierung von Wirtschaft und Gesellschaft verändern die Lebensbedingungen grundlegend – mit Chancen, aber auch Risiken. Zudem ist Tansania durch die weltweiten Rivalitäten der Grossmächte ins Zentrum geostrategischer Überlegungen und Einflussnahmen geraten. Wie wird Tansania, das mit 65 Millionen Einwohnern das fünfgrößte Land Afrikas ist, mit diesen Herausforderungen umgehen? Wie kann die Entwicklung des Landes vorangetrieben werden? Gibt es Beispiele aus den Bereichen Wirtschaft, Infrastruktur, Gesundheitswesen und Governance, die als Vorbilder dienen können? Und wie sind die sichtbaren Veränderungen in Kultur und Gesellschaft zu interpretieren?

**Zeitraum der zwei Reisen:**  
4. bis 14. Januar 2026  
14. bis 24. Januar 2026

**Koordination der Reisen:**  
Dr. Martin Dahinden  
Dr. med. Hans Groth

**Modulkosten:**  
1690 CHF Mitglieder Alumni MAS Applied History  
1900 CHF Mitglieder Förderverein  
1850 CHF Teilnehmer im Curriculum  
als zusätzliche School  
2450 CHF Externe Teilnehmer

**Unsere Hotels auf der Reise:**  
Arusha: Grand Melia  
[www.bit.ly/grand-melia](http://www.bit.ly/grand-melia)  
Tarangire: Sopa Lodge (Zweibettbelegung)  
[www.bit.ly/sopa-lodge](http://www.bit.ly/sopa-lodge)  
Dar Es Salaam: Southern Sun Hotel  
[www.bit.ly/southern-sun](http://www.bit.ly/southern-sun)  
Sansibar: Spice Tree by Turaco  
[www.bit.ly/spice-tree](http://www.bit.ly/spice-tree)



Mosaik-Richtungsanzeiger nach Dar Es Salaam

**Impressum:**  
© 2025 Universität Zürich

**Herausgeberin:**  
Universität Zürich  
Historisches Seminar  
MAS Applied History

**Redaktion:**  
Janina Gruhner

**Gestaltung:**  
Dominik Nussbaumer

**Bilder/Bildrechte:**  
iStock

# Programmmentwurf



Herde afrikanischer Elefanten am Tarangire-Fluss im Tarangire-Nationalpark



Haus der Prinzessin Sayyida Salama (Emily Ruete), auch bekannt als alte Apotheke in Stone Town, Sansibar

## 3./13. Januar 2026 – Individuelle Anreise nach Arusha

### 4./14. Januar 2026 – Arusha

Vormittag zur freien Verfügung

17–19 Uhr Begrüssung, Einführung in das Programm und Abendvorträge von Martin Dahinden und Hans Groth

### 5./15. Januar 2026 – Arusha

10–12.30 Uhr Seminar mit Tanzania Tourist Board & Ministry of Natural Resources (Verwaltung der 22 National Parks von Tansania). Gesprächsthemen: Tourismus als Treiber für wirtschaftliche Bedeutung, Wirkung auf den Arbeitsmarkt, Bildung und erforderliche Ausbildungsqualitäten im Tourismus

16.30–18.30 Uhr Besuch von Twiga Craft (Schweizer Brauerei) Themen: Was heisst es und was braucht es für eine junge Schweizerin ein Start-up in Tansania aufzubauen? Wie gewinnt man Fachkräfte? Akzeptanz des Unternehmertums in Tansania

19–20.30 Uhr Besuch bei der Cultural Heritage Foundation und Einführung in die differenzierte Kunstszene durch den Gründer Saifudin Khanbhai

### 6./16. Januar 2026 – Arusha und Weiterreise in den Tarangire Nationalpark

10–13 Uhr Besuch der Burka Coffee Estate: Wertschöpfungskette «Kaffee»

13.30–16 Uhr Fahrt zum Tarangire Nationalpark mit Übernachtung in der Sopa Lodge

### 7./17. Januar 2026 – Tarangire National Park und Weiterreise nach Dar es Salaam

8 Uhr Game Drive – in search for the «Big 5»  
Nachmittag Flug Arusha – Dar es Salaam

### 8./18. Januar 2026 – Dar es Salam

9–12 Uhr Vorlesungen Martin Dahinden (Geschichte der Entwicklungszusammenarbeit weltweit und der Schweiz / Hans Groth (Gesundheit in Afrika – Gestern – Heute – Morgen)

14–20 Uhr Besuch der Schweizerischen Botschaft und des DEZA-Kooperationsbüro

### 9./19. Januar 2026 – Dar es Salaam (University of Dar es Salaam)

8.30–18 Uhr Vorträge zu Geschichte und Zukunft von Tansania mit Dr. Ak Onyiego, Prof. Epan Mihanjo, Prof. YQ Lawi

### 10./20. Januar 2026 – Dar es Salaam (University of Dar es Salaam)

8.30–18 Uhr Vorträge zu Geschichte und Zukunft von Tansania mit Dr. G. Sumbai, Prof. FJ Kaijage, Dr. H. Kangalawe, Dr. J. Kuboja und Dr. S. Nyanto

### 11./21. Januar 2026 – Tagesausflug nach Bagamoyo

8–18.30 Uhr Tagesausflug nach Bagamoyo – ehemals Hauptstadt von Deutsch-Ostafrika und Besuch der Aussenstelle des Ifakara Health Institute und Vorlesung zum Thema «Malaria»

### 12./22. Januar 2026 – Dar es Salaam und Weiterreise nach Sansibar

ca. 12.30 Uhr Fähre nach Stone Town/Sansibar  
am Abend Rundgang durch Stone Town mit gemeinsamen Nachtessen auf Einladung des Studiengangs

### 13./23. Januar 2026 – Stone Town/Sansibar

9–17 Uhr Besuch der Gewürzfarm «1001 Organic» – Vom Anbau zu neuen Welten des Genusses, inkl. Mittagessen  
Abend zur freien Verfügung / Individuelle Abreise

### 24. Januar 2026 – Stone Town/Sansibar

8.30–10 Uhr Zusammenfassung M. Dahinden / H. Groth: Was wollten wir vermitteln? Was haben wir vermittelt?  
Danach Tag zur freien Verfügung / Individuelle Abreise